



3. Cup zwischen den Meeren 4. Lauf

gleichzeitig gewertet als:
Offene Hamburger Meisterschaft 2019
Target-Sprint für Luftgewehr

Norddeutscher Schützenbund

15. Juni 2019

Zeitfolge:

Freies Training: 12:00 - 14:00 Uhr
Für Target-Sprint und Sommerbiathlon

ab 15:00 Uhr - Besichtigung der
Strecke/Startnummernausgabe

ab 15:30 Uhr - Start

Organisation:

Veranstalter: NDSB

Durchführender Verein: MTV-Dänischenhagen

Austragungsort: Außengelände des MTV-Dänischenhagen
- Schützenheim -
Kirchenstraße 47
(verlängerte Kirchenstraße)
24229 Dänischenhagen
(0162-9757558 Christiane Gierke)

Meldung:

Meldung bitte per Exeltabelle an: sommerbiathlon.nd@gmail.com

Meldeschluss: 10 Tage vor Wettkampf

Die Tabelle kann unter o.g. Mailadresse angefordert werden oder auf

www.sommerbiathlon.net

unter der Rubrik Allgemeines, downgeloadet werden.

(Meldedatei zur Anmeldung von Teilnehmern zu einem Wettkampf)

Wegen direkter Übernahme ins Wettkampfprogramm bitten wir, uns die Angaben nur in dieser Reihenfolge zu übermitteln. Danke!

Meldeverantwortliche _____

Adresse _____

Telefon: _____

Mailadresse _____

Lfd Nr.	Name	Vorname	Verein	Jahr-Gang JJJJ	Verband	m/w	Klasse, wenn vom Jahrgang abweichend	LG Einzel/ Mehrlader	Vereinsnummer	Bemerkungen
1										
2										
3										
4										
5										

Allgemeine Bestimmungen:

1.0 Allgemein

Die Wettbewerbe werden nach der DSB-SpO Teil 0 und Teil 8 durchgeführt. Eine Vereins- bzw. Kreismeisterschaft braucht nicht durchgeführt werden. Den Titel „Landesmeister/in“ können nur Mitglieder des NDSB erringen.

1.1 Teilnahmeberechtigung

Mitgliedschaft im DSB. Die Startberechtigung wird nur durch den Veranstalter gegeben.

1.2 Wettkampfpass

Der Mitgliedsausweis / Wettkampfpass ist in Verbindung mit einem gültigen Lichtbildausweis vorzulegen.

1.3 Versicherung und Haftpflicht

Jeder nimmt auf eigene Gefahr teil. Für die ausreichende Versicherung seiner Teilnehmer haftet der Stammverein. Haftung für Unfälle /sonstige Schäden übernimmt der Veranstalter nicht.

1.4 Luftgewehr

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Preßluft- und CO₂-Gewehre nach den Regeln Sommerbiathlon des DSB. Abzugsgewicht bei Luftdruck - Mehrlader min. 500 g. Munition: Kaliber 4,5 mm (.177). Kartuschen für Pressluft und CO₂ dürfen laut § 15 Betriebssicherheitsverordnung nicht älter als 10 Jahre sein. Ältere Kartuschen dürfen verwendet werden, wenn sie eine gültige Nutzungsdauer haben (z.B. Prüfung durch Hersteller). Der Nachweis obliegt dem/der Schützen/in.

1.5 Scheibentfernung 10 m

Klappscheiben (5 Spiegel): Liegendanschlag: Durchmesser 15 mm
Stehendanschlag: Durchmesser 35 mm.

1.6 Schussabgabe/Treffer/Wettbewerb

Ausrüstung

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Pressluft- und CO₂-Gewehre nach den Regeln Sommerbiathlon/Target Sprint des DSB (SpO Teil 8). Abzugsgewicht Mehrlader 500g. Munition Kaliber 4,5mm (.177). Alle Magazine/Ladestreifen, die im Wettkampf benutzt werden sollen, müssen an der Waffe in einem Magazinhalter angebracht sein. Das Ablegen, Mitführen oder Liegenlassen von Magazinen während des Wettkampfes wird bei jeder Schießeinlage mit einer Zeitstrafe von jeweils 30 Sek. bestraft. Das kurzzeitige Ablegen für den Ladevorgang (Auffüllen des Magazins/Ladestreifens) ist jedoch erlaubt.

Qualifikation

In allen Klassen werden, sofern mehr als 12 Starter gemeldet sind, Qualifikationsläufe im Simultanstart in Gruppen von bis zu 12 Startern durchgeführt (bis 12 Starter direkte Finalqualifikation). Zwischen den 3 Laufrunden á 400m wird jeweils stehend (Schüler liegend) geschossen. Die Sportler setzen das Rennen nach einer Schießeinlage erst dann fort, wenn alle 5 Ziele getroffen wurden. Es dürfen max. 15 Schuss, die einzeln nachzuladen sind, je Schießeinlage abgefeuert werden. Sollten nach 15 Schuss nicht alle Ziele getroffen sein, gibt es für jede nicht getroffene Scheibe einen Zeitzuschlag von 15 Sekunden, der direkt im Anschluss an die jeweilige Schießeinlage in der „Penalty-Box“ abzusitzen ist.

Für die Finalrennen qualifizieren sich jeweils die 2 Erstplatzierten, sowie die Zeitschnellsten aus den Qualifikationsläufen.

Finale

Die Finalrennen werden als Massenstartrennen ausgetragen. Das Rennen findet nach derselben Regelung wie zuvor beschrieben, statt.

1.7 Wettkampfablauf

Der Wettkampfablauf unterliegt einer vorgegebenen Kommandofolge, nach der alle Halbfinal- und Finalrennen ablaufen werden:

1. Jeder Teilnehmer erhält entsprechend seiner Startnummer einen fest zugewiesenen Stand. Gewehre verbleiben am jeweiligen Stand!
2. Vorbereitung (Wettkampfvorbereitung/Anschließen der Waffen) aller Halbfinal- und Finalteilnehmer (5 Minuten),
3. Vorbereitung auf den Start (1 Minute)
4. Target Sprint Wettkampf
5. Nach Zieleinlauf aller Starter eines Rennens muss der Gewehrstand frei gemacht werden.

1.8 Datenschutz

Mit der Meldung zu dieser Veranstaltung erklärt sich der Teilnehmer / die Teilnehmerin mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten, unter Angabe von Name, Vereinsname, Alter/Jahrgang, Klasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer und Startzeiten einverstanden. Er / Sie willigt ebenfalls zur Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten, evtl. Fotos/Videos in Aushängen, im Internet und in Publikationen des DSB, NDSB und des durchführenden Vereins ein.

2.0 Wettkampfklassen

LG	Wettkampf Klasse	Jahrgang	Streckenlänge/ Wettkampftart	Schieß- Einlagen
LG	Alle Wettkampf- klassen	Alle Jahrgänge	Halbfinale/Finale: 3x400m	Halbfinale/ Finale:
	Jugend w/m	2003-2004		S/S
	Junior-/innen	1999-2002		S/S
	Damen I / Herren I	1979-1998		S/S
	Damen II / Herren II	1969-1978		S/S
	Damen III / Herren III	1959-1968		S/S
	Damen IV / Herren IV	1958 und älter		S/S

2.1 Wertung / Qualifikation und Meldeverfahren zur Deutschen Meisterschaft

Es erfolgt eine Wertung nur in den ausgeschriebenen Klassen.

Gaststarter anderer Verbände können jedoch nicht Landesmeister werden.

In die Landesmeisterschaftsergebnisliste, die für die Qualifikationsauswahl zur Deutschen Meisterschaft durch den DSB herangezogen wird, werden alle Starter aufgenommen, die am Start waren unabhängig vom Landesverband.

2.2 Auszeichnungen

Die 3 Erstplatzierten in der Einzelwertung erhalten Auszeichnungen.

Bei Nichtteilnahme an der Siegerehrung verfällt der Anspruch auf Medaillen und Urkunden.

2.3 Ergebnisse

Die Ergebnisse werden unter: <http://schuetzen.mtv-daenischenhagen.de> ,
<http://sommerbiathlon.net> und auf der NDSB Seite veröffentlicht

2.4 Startgeld

6,00 € = Alle Schüler- und Jugendwettbewerbe, pro Start

12,00 € = alle anderen Wettbewerbe, pro Start

Startgeld=Reuegeld

Das Startgeld wird vom NDSB eingezogen bzw. ist am Wettkampftag beim Empfang der Startnummern zu entrichten.

3.0 Sicherheit

Die gültigen Sicherheitsbestimmungen sind sorgfältig zu beachten. Anweisung der Schießleiter, Kampfrichter und Aufsichten sind zu befolgen. Das Nichtbefolgen wird nach den Bestimmungen der DSB-SpO geahndet.

3.1 Kontrollen

Eine Kontrolle der Sportwaffe wird nach der DSB-Ausschreibung durchgeführt.

4.0 Kampfgericht

Das Kampfgericht wird vom Veranstalter eingesetzt. Die Namen werden durch Aushang bekannt gegeben.

4.1 Einsprüche

Für Einsprüche und ihre Behandlung ist ein Entgelt von 25,00€ zu zahlen. Einsprüche sind spätestens 15 Minuten nach Aushang der inoffiziellen Ergebnislisten schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.

5.0 Schlussbestimmung

Veranstalter ist der NDSB.

Alle nicht besonders aufgeführten Punkte regelt die DSB-Sportordnung / die jeweils aktuelle DSB-Ausschreibung Sommerbiathlon.

6.0 Änderungen

Änderungen und Ergänzungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

7.0 Sonstige Hinweise

- Verpflegung: Getränke Snacks Mittagessen können vor Ort erworben werden.
- Duschkmöglichkeiten stehen in der MTV-Sporthalle zur Verfügung.
- Übernachtung: anreisenden Vereinen bieten wir auf dem LG-Stand die Möglichkeit zur Übernachtung. Isomatten, Schlafsäcke sind mitzubringen.
- Für Samstagabend ist ein gemütliches Beisammensein mit Grillen zum Selbstkostenpreis geplant.
- Für Übernachtung und Grillabend bitte unbedingt anmelden, Tel. 0162 9757558 (Christiane Gierke).